

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

(11)

Veröffentlichungsnummer:

0 230 999
A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **87100953.6**(51) Int. Cl.⁴: **E06B 9/08**(22) Anmeldetag: **23.01.87**(30) Priorität: **28.01.86 DE 3602520**(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
05.08.87 Patentblatt 87/32(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR GB GR IT LI LU NL SE(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **07.01.88 Patentblatt 88/01**(71) Anmelder: **Hörmann KG Brockhagen**
Horststrasse 17
D-4803 Steinhagen/Brockhagen(DE)(72) Erfinder: **Hörmann, Michael, Dipl.-Ing.**
Upheider Weg 94
D-4803 Steinhagen(DE)(74) Vertreter: **Flügel, Otto, Dipl.-Ing.**
Dipl.-Ing. Otto Flügel Dipl.-Ing. Manfred
Säger Patentanwälte Cosimastrasse 81
Postfach 810 540
D-8000 München 81(DE)

(54) Deckengliedertor für niedrige Sturzhöhen.

(57) Deckengliedertor für niedrige Sturzhöhen, deren Torblattglieder (4, 4', 4'') mit Ausnahme des in der Schließlage obersten (4) in üblichen Führungsschienen (5, 6, 7) mit einem vertikalen (5), einem bogenförmigen (6) und einem horizontalen Abschnitt (7) geführt sind, während die Rollen (8) des obersten Torblattgliedes (4) in zwei Führungsschienen (10, 12) geführt sind, deren jede sich mit einem etwa horizontalen Abschnitt (10) oberhalb und parallel zu dem an der gleichen Seite angeordneten etwa horizontalen Hauptführungsabschnitt (7) erstreckt und an ein in Richtung des oberen Zargenbereiches aus der Horizontalen abgesenkt ausgebildetes Führungszwischenstück (12) angeschlossen ist, so daß das oberste Torblattglied (4) bei Überführen des Torblattes in die Schließlage bei niedriger Sturzhöhe auf kürzerem Weg in die Ebene des geschlossenen Torblattes gelangt als die übrigen Torblattglieder (4', 4''). Bei einem solchen Tor soll die Montage erleichtert werden, insbesondere sollen vormontierte Teile einsetzbar sein, und die Ausbildung des Führungszwischenstückes (12) für die Laufrollen (8) des in der Schließstellung obersten Torblattgliedes (4) soll derart getroffen werden, daß die Gewichtsausgleichswelle (43) mit den Torsionsfedern (40) und die Laufrollen tiefer angesetzt werden können. Dies wird dadurch erreicht, daß sowohl das Führungszwischenstück (12) für die Laufrollen (8)

des obersten Torblattgliedes (4) als auch die Torsionswellenlagerung (19) an besonderen Lagerkonsolen (11) in den beiden oberen Eckbereichen der Torzarge vorgenommen wird und daß die Führungszwischenstücke (12) mit einem geradlinigen Bereich (15) zwischen gekrümmt bzw. abgewinkelt ausgebildeten Endabschnitten (14, 13) ausgebildet sind.

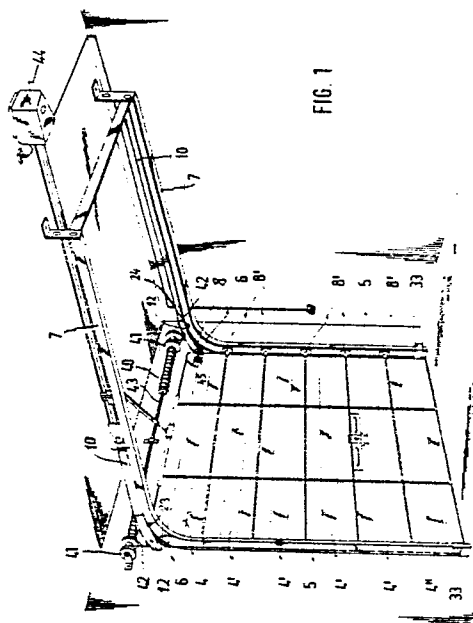


FIG. 1

EP 0 230 999 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 87 10 0953

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
A	US-A-2 097 242 (D.M. ROBINSON) * gesamtes Dokument *	1	E 06 B 9/08 E 05 D 15/24
A	US-A-4 119 133 (C.R. WOLF) * gesamtes Dokument *	1	
A	CH-A- 343 624 (MORRISON STEEL PRODUCTS INC.) * gesamtes Dokument *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 4)
			E 06 B 9/00 E 05 D 15/00
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort BERLIN		Abschlußdatum der Recherche 29-09-1987	Prüfer KRABEL A.W.G.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet		E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie		D : in der Anmeldung angeführtes Dokument	
A : technologischer Hintergrund		L : aus andern Gründen angeführtes Dokument	
O : mündliche Offenbarung		& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
P : Zwischenliteratur			
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze			